

INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG	1
UTOPIE UND PARODIE IN ROBERT MUSILS ROMAN 'DER MANN OHNE EIGENSCHAFTEN'	5
→ Parodie und Wirklichkeitssinn	13
Die ‚Parallelaktion‘ als Parodie des Platonismus	17
Parodie der Pseudototalität	21
Wahn als Wahrheit der parodierten Pseudototalität	26
→ Der Möglichkeitssinn als bewußter Utopismus	29
Die Utopie des exakten Lebens	36
→ Die Utopie des Essayismus	41
Die Utopie der reinen Innerlichkeit	45
Kritik der Objektivationen der reinen Innerlichkeit	50
Die Reise ins Paradies als Regreß ins Mythische	59
Die Utopie der induktiven Gesinnung oder des gegebenen sozialen Zustands	68
UTOPIE UND PARODIE IN HERMANN BROCHS ROMANTRILOGIE ‚DIE SCHLAFWANDLER‘	73
Pasenow als Parodie des preußisch-protestantischen Gesinnungsethos‘	78
Bertrand und die Utopie der Entgrenzung des Irdischen	86
Eschs utopisches Streben nach Gerechtigkeit	90
Das Scheitern der Utopie der Selbstverwirklichung	95
Parodie der Gnosis	106
Huguenau als Parodie des Antichristen	115
Parodie der apokalyptischen Rede	121
Parodie des ‚Symposion‘	124
Die immanente Ästhetik des Romans	127
UTOPIE UND PARODIE IN THOMAS MANN'S ROMAN ‚DER ZAUBERBERG‘	139
Charakterisierung des Castorpschen Bildungsprozesses	144
× Parodistische Umfunktionierung der Bildungsfaktoren	148
Parodistische Umfunktionierung des Bildungsgesprächs und des Abenteuers	157
Das Bildungserlebnis als Parodie der eleusischen Mysterien	166
Parodie des geheimbündlerischen Initiationsritus	171
Parodie des Mythos	178
Parodistischer und utopischer Aspekt der Psychoanalyse	185
SCHLUSS	192
VERZEICHNIS DER ABKÜRZUNGEN	194
LITERATURVERZEICHNIS	195
PERSONEN- UND SACHREGISTER	201